

als ein Monarch von der Welt. In solchem Fall kan unter den hochvernünftigen Staats-Leuten diesem Potentat niemand anders Urtheil fällen/ als Recht geben: dann er ist keinem Gesetz unterworffen / und nicht schuldig vor einem andern/ als Göttlichem Tribunal/seiner Regierung Rechenschaft zu geben; Er ist wie ein Gott auf Erden/ machet / verordnet und verändert die Gesetze auch Statuten nach Belieben/und sind die Unterthanen mit allem diesem wol zufrieden/ und dermassen gehorsam/ daß wann der Czar zu einem Bojaren oder andern Fürsten sagte/er solle sich zum Fenster hinab stürzen/ er solches alsobald thäte; wie dann ein Exempel ist / daß einer von den letzten Czaren in einem Discurs mit einem frembden Botschaffter/ da die Materie von Rebellionen auf den Teppich kame / und er wehnter Abgesandter von einigen Widerspänstigkeiten der Unterthanen erzählte/ zu demselbigen sprach: Er müsse sich über solche Unarth und aufrührerische Exempel der Unterthanen wider ihre Obrigkeit verwundern Die Seinigen seyen dermassen eiferig und gehorsam/ daß wann er einem seiner Bojaren/ welche die Fürsten sind/ solte befehlen/ sich da zum Fenster hinab/ auf welches er mit Fingern wiese/ zustürzen/ derselbe solches ohne Verzug wurde verrichten. Indeme der Czar solches sagte/ gehet alsobald ein Bojar/ welcher zugegen stunde und aufwartete/ zum Fenster / springt hinaus und bricht den Hals.

Aber der Neu-begierige Leser möchte vielleicht suchen zu wissen / ob die von Ivan Wasilowiz gefolgte Czaren mit solchen Tyranneyen geregirt haben/ oder glimpfflicher gegen die Unterthanen sind? Hierauf muß ich unpartheyisch/wie alle die so von Geschichten schreiben/thun sollen/ antworten/daß von derselbigen Zeit an alle die Groß-Fürsten gut und wol regierende Herren gewesen sind/ und auch je länger/ je glimpfflicher werden. Insonderheit dieser Monarch/ welcher in Humanität alle/ die jemalen in Moscau den Czarischen Thron besetzt haben/ übertrifft/ und durch seine Preißwürdigkeiten die Fam beschäftiget/ seine auf gloriwürdige Thaten häuffende Thaten in der Welt auszuschreyen. Daher muß ich anjeko erwehnen erstlich

Von der heutigen glimpfflichen Regierung in Muscovien.

Unter den Tyrannen/von welchen der allerUnmenschlichste auch grausamste der Ivan Wasilowiz gewesen ist/ ware der Muscovittische Scepter von Eisen und Thon/ hart und unerträglich/ aber die Groß-Fürsten/welche demselben in der Regierung gefolgt sind/ haben zwar die Vasallen und Unterthanen in der Furcht und der blinden Unterthänigkeit erhalten/aber solche